SE	Demokratie und Rechtstaatlichkeit / Democracy and the Rule of Law	
Veranstalter	Prof. Dr. Hendrik Hansen / DiplKulturwirt Tim Kraski Lic., M.A.	
Zeit	<b>Zeit</b> Di 9.30 – 11 Uhr	
Ort	HS 4	
Anrechnungscode	POWI 039	
Kreditpunkte	4	
Kontaktstunde	. , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
Prüfungsanmeldung		

## Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Seit der griechischen Antike ist die Demokratie mit dem Ziel verbunden, das gleiche Recht für alle Bürger zu verwirklichen (Isonomia), während zugleich politische Mehrheiten dazu tendieren, das Recht für ihre Zwecke instrumentalisieren zu wollen. Demokratie und Rechtsstaatlichkeit bedingen einander, können aber auch in Konflikt geraten. In der Lehrveranstaltung sollen erstens in einem ideengeschichtlichen Rückblick Demokratietheorien und Theorien des Liberalismus darauf untersucht werden, wie sie das Verhältnis von Demokratie und Recht bzw. Rechtsstaatlichkeit deuten. Zweitens werden aktuelle Bedrohungen von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit diskutiert: die Konstruktion kollektiver Feindbilder, die Entwicklung des Wohlfahrtsstaates und die Entwicklung der Medien. Drittens sollen die theoretischen Debatten auf aktuelle Entwicklungen in Politik und Verwaltung in Mittel- und Osteuropa angewendet werden, um deren praktische Relevanz zu verdeutlichen.

**Ziele**: Das Ziel der Lehrveranstaltung ist es, vor dem Hintergrund der Entwicklung der politischen Systeme und der öffentlichen Verwaltung in Deutschland und in Ostmitteleuropa das Spannungsverhältnis zwischen Rechtsstaatlichkeit und Demokratie zu analysieren und einen Einblick in zentrale Positionen der politischen und rechtsphilosophischen Ideengeschichte sowie der gegenwärtigen Theoriedebatten zu bekommen.

Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
	II. Paradigmatische Positionen in der Ideengeschichte Protagoras: Die Idee des gleichen Rechts für alle (Isonomia)	Platon: Protagoras (320c – 322d)
KW 38	Aristoteles: Das Konzept der Politie	Aristoteles: Politik, Buch I (Kapitel 1-3) und Buch III

KW 39	John Locke	John Locke: Zweite Abhandlung über die Regierung, Kapitel 1-5, 7 (§§ 86-94), 8.	
KW 40	Locke, Fortsetzung	John Locke: Zweite Abhandlung über die Regierung, Kapitel 9-11, 14.	
KW 41	Rousseau	Rousseau: Der Gesellschaftsvertrag, Erstes Buch, Kapitel 1-9.	
KW 42	Brüsselexkursion: Seminartermin entfällt		
KW 43 25.10.16, Ersatztermin!	Rousseau, Fortsetzung	Rousseau: Der Gesellschaftsvertrag, Zweites Buch, Kapitel 1-7.	
KW 44 1.11.16, Ersatztermin!	Alexis de Tocqueville	Alexis de Tocqueville, Über die Demokratie in Amerika, (beide Teile in einem Band: Erster Teil von 1835, Zweiter Teil von 1840), München: dtv, 1976: Erster Teil von 1835:  I.4 (Über die Souveränität des Volkes in Amerika),  II.6 (Die wirklichen Vorteile der demokratischen Regierung),  II.7 (Die Allmacht der Mehrheit).	
KW 45	Ernst Fraenkel und Carl Schmitt	Strukturdefekte der Demokratie und deren Überwindung, in: derselbe: Deutschland und die westlichen Demokratien, Baden-Baden: Nomos 2011 (9., erw. Aufl.), S. 91-113.	
KW 46	III. Aktuelle Bedrohungen von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit Demokratien und kollektive Feindbilder	Anna Geis: Andere, Fremde, Feinde: Bedrohungskonstruktionen in der Demokratie, in : André Brodocz, Marcus Llanque, Gary S. Schaal (Hrsg.) : Bedrohungen der Demokratie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Baden- Baden 2008, 169-188.	

KW 47	Der Wohlfahrtsstaat zwischen Ermöglichung und Bedrohung der Demokratie	Martin Nonhoff: Die ökonomische Bedrohung politischer Selbstbestimmung. Zum Verhältnis von Demokratie und Wohlfahrtsstaat, in: André Brodocz, Marcus Llanque, Gary S. Schaal (Hrsg.): Bedrohungen der Demokratie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Baden-Baden 2008, 287-310.
KW 48	Medien, Visualisierung und die Veränderung der demokratischen Öffentlichkeit	Wilhelm Hofmann Die Demokratie der Bilder. Die Risiken und Chancen der audiovisuellen Demokratie, in: André Brodocz, Marcus Llanque, Gary S. Schaal (Hrsg.): Bedrohungen der Demokratie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Baden-Baden 2008, 270-286.
KW 49	IV. Aktuelle Entwicklungen in Ostmitteleuropa  Die Entwicklung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in Ungarn	Literatur wird noch bekanntgegeben
KW 50	Nationalkonservativismus und Demokratie	Literatur wird noch bekanntgegeben

## Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Textreferate, Hausarbeit